

Vorbemerkung für die prästationäre Sichtung Rheumatologie

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrte Patient,

Sie sind von Ihrem Arzt für die rheumatologische prästationäre Sichtung angemeldet worden, mit der Fragestellung, ob eine akute und neu-aufgetretene rheumatologische Erkrankung vorliegt, die stationär behandelt werden sollte.

Sie werden von einem in der Rheumatologie erfahrenen Arzt angesehen und befragt, die Vorstellung soll nur **wenige Minuten in Anspruch** nehmen (ca. 5 Minuten).

Bitte bereiten Sie sich auf folgende Fragen vor und geben möglichst kurze und genaue Antworten:

- Was haben Sie für Beschwerden und wo genau?
- Seit wann liegen die Beschwerden vor?
- Sind die Beschwerden morgens und in Ruhe am schlimmsten oder belastungsabhängig?
- Gibt es rheumatische Erkrankungen in der Familie?
- Gibt es begleitende Erkrankungen?
- Halten Sie bitte die mitgebrachten Laborwerte und Befunde bereit, CDs können nicht eingelesen werden.
- Zeigen Sie dem Arzt, was auffällig ist (Hautveränderungen, geschwollene Gelenke),

In der Regel macht sich der Arzt nach 3-5 Minuten ein Bild von Ihnen, wobei er Sie kurz symptombezogen untersucht.

Am Ende der kurzen Konsultation erhalten Sie

1. Einen stationären Aufnahmeterminein und/oder
2. Ein Formular, in dem eine Vorstellung in einer rheumatologischen Schwerpunktpraxis oder hausärztliche oder orthopädische Weiterbetreuung empfohlen wird.

Die Konsultation kann nicht alle Ihre Fragen beantworten. Die Frühsichtung ist eine Maßnahme die es uns ermöglicht, schwere rheumatische Erkrankungen, die einer stationären Behandlung bedürfen, zu erkennen. Es sollen dadurch für diese Patienten Wartezeiten vermieden werden, die durch den Mangel an Rheumatologen leider vorkommen.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit und Ihr Verständnis.